

L. A. Franke in Duedlinburg: Ballmann, Luther's Glaubensbekenntniß und Johann von Leiden, Loci memoriales ad Rudharti praecepta acc. u. a.

Auswahl haben noch gestattet Herr Brockhaus u. Herr Rost (Firma Hinrichs'sche Buchhandlung) in Leipzig und Herr Zauerländer in Karau.

In gleichem Sinne handelten die löblichen Göttinger Verlagsbuchhandlungen Vandenhöck & Ruprecht und Dieterichs. Erstere beschenkten uns mit 70 bis 80 Bänden aus ihrem Verlage, unter denen hier nur genannt werden mögen: Heeren's Ideen nebst den Nachträgen, Heeren's kleinere historische Schriften (5 Bde.), Havemann's Kämpfe Frankreichs in Italien, Havemann's Reise durch Skandinavien (5 Bde.), Ahrens de graecae linguae dialectis (2 Bde.); Hoeck veteris Mediae et Persiae monumenta; Wieseler Conj. ad Aeschyl. Eum.; Ulrich's Prakt. Geometrie; Schneidewin' delectus poetarum elegicorum. Diese Gaben erhielten wir, so wie die der löblichen Dieterich'schen Handlung, bei der Nähe von Göttingen unmittelbar zugesandt. Letztere hatte zugleich die Güte, außer ihren gleichfalls zahlreichen und schätzbaren Geschenken (wie: Apollodor v. Heyne, J. Grimm deutsche Grammatik, W. Grimm deutsche Heldensagen, Lichtenberg's Schriften (8 Bde.) und viele Ausgaben von Klassikern, nebst den Commentaren dazu) uns den Ertrag einer Sammlung von gelehrten Männern zu besorgen.

Herr Professor K. Fr. Hermann hatte nämlich aus eigner edelster Bewegung eine solche veranstaltet, und dieselbe durch einen höchst ansehnlichen Beitrag von etwa 135 Werken vorzüglich bereichert, die, wie man leicht denken kann, sämtlich ganz besonders für den Zweck geeignet waren. Unter ihnen will ich nur nennen: Geschichte und System der Platonischen Philosophie von K. K. Hermann, Horaz v. Dreili (2 Bde.), Lucian v. Lehmann (4 Bde.), Sophokles von Brunk (2 Bde.), Aeschylus übers. von Droysen, Ptolomaei geographia, Vellejus Paternulus cum anim. Lipsii, Ciceronis opera rhetorica ed. Schuetz (6 Bde.) Die Zahl der sämtlichen Bände beträgt nahe an 160, und das Ganze ist demnach an Zahl und innerem Werthe ein ausgezeichnetes Geschenk.

Sehr schätzbare Gaben verdanken wir auch mehreren der Herren Professoren und Privat-Dozenten, welche ihre gütigen Beiträge dem Herrn Professor Hermann eingehändigt hatten. So verdanken wir dem Herrn Hofrath Hausmann Seneca's und Sueton's Werke, Schneider's eclogae physicae, D. Müller's Handbuch der classischen Literatur u. a.; Herrn Hofrath Ritter: Aristotelis meteorologica ed. Imman. Bekker, Augustini confessiones und de civitate dei u. a.; Herrn Professor Schneidewin mehrere Ausgaben von Klassikern, K. F. Hermann's Lehrbuch der griechischen Staatsalterthümer u. a.; Herrn Professor Hoeck Gellii noctes und mehrere andere Klassiker; Herrn Professor von Leutsch Platonis opera ed. Stallbaum (4 Bde.), Hesiodi carm. ed. Götting, Bähr's Geschichte der röm. Literatur, Leake's Topographie von Athen, Oeuvres de Frédéric II. (12 Bde.) und vieles andre; Herrn Professor Zachariae mehrere Klassiker u. Lexika; Herrn Professor theol. Wieseler: Luther's Werke in einer Auswahl; Herrn Amtsassessor Dr. Unger: Eichhorn's deutsche Staats- und Rechtsgeschichte (3 Bde.), Klügel's Encyclopädie und vieles Andere; Herrn Dozenten Dr. jur. O. Mejer: Villers essai sur l'esprit de la réformation de Luther, Herodot von Steger (2 Bde.), Dionysii halicarnass. archaeologia u. a.; Herrn Dr. Köhler, de la Lande, logarithmische Tafeln; Herrn Dr. Eckermann: Schulze und Heusinger's Anmerkungen zum Plautus und Seneca, Lamberti Bos antiq. u. a. Und so hat uns die Universität des Landes sich auch hier als ein alma mater erwiesen.

Eine besondere Erwähnung und sehr dankbare Anerkennung verdienen noch die Bemühungen des Herrn Professors Dr. Wiese in Berlin. Wie er von seinem vormaligen Wirken als Conrector an unserm

Gymnasium, so kurz es war, und ein Andenken hinterlassen hat, das mit herzlichster Liebe und Hochachtung verbunden ist, so hat er auch unser nicht vergessenes, und nicht allein mehrere oben schon genannte löbliche Buchhandlungen in Berlin zu ansehnlichen Gaben bewogen, sondern auch im Kreise seiner gelehrten Bekanntschaften eine erfolgreiche Sammlung veranstaltet. Unter dieser ist auch der Name des Herrn Directors Meinecke, welcher sich seiner jugendlichen Bekanntschaft mit Clausthal (von seiner Vaterstadt Osterode aus) freundlichst hat erinnern wollen. Die auf diese Art uns zugewandten Geschenke belaufen sich mit Einschluß der Beiträge von Verlagsbuchhandlungen auf mehrere hundert Bände; und so müssen wir uns begnügen, hier unsern innigsten Dank im Allgemeinen auszusprechen. Auch diese Sendung hat die löbliche Hahn'sche Hofbuchh. die Güte gehabt zu besorgen.

Außerdem haben noch mehrere gelehrte Männer und Freunde ihre gütige Theilnahme bewiesen: so Herr Professor Dr. Walz in Tübingen; dessen Rhetores graeci (10 Bde.); Professor G. Parthen in Berlin: marmora Taurinensia u. a.; Herr Dr. Ph. Wagner, Conrector an der Kreuzschule zu Dresden: Valckenarii diatribe in Euripidis reliquias u. a.; Herr Director Georgi in Dresden: Caesaris Comm. ed. Oberlin; Goldsmith's Geschichte der Griechen und Römer u.; Herr Dr. Sillig in Dresden: Grauert, Geschichte von Schweden und mehrere interessante Reisebeschreibungen und biographische Werke.

Ferner hat Herr Kaufmann Werner in Hannover, welcher sich der Abgebrannten überhaupt mit ausgezeichnetem Eifer angenommen, uns Mehreres übersandt, z. B. von einem Herrn Dr. G. mythographi latini; Catalogue d'une collection de médailles antiques u. a. Die Beförderung verdanken wir abermals der Hahn'schen Hofbuchhandlung.

Herr Buchhändler Sorge in Osterode hat sich uns gleich anfangs als ein treuer Nachbar erwiesen. Da unser Mitbürger, Herr Buchhändler Schweiger, von dem Brande aufs Neueste bedroht war, so daß das eine der beiden ihm zugehörigen Häuser abgedeckt werden mußte, so war derselbe in den ersten Tagen bei aller Bereitwilligkeit, welche sich auch später betätigt hat, zu sehr in seinem häuslichen Wesen geföhrt, als daß man ihm eine außergewöhnliche Bemühung zumuthen konnte. Herrn Sorge's freundliches Anerbieten war deshalb willkommen, und wir verdanken ihm die Beförderung einer beträchtlichen Anzahl von Beiträgen: vom Herrn Hofrath und Bibliothekar Jäck in Bamberg: Dessen Werke verschiedenen Inhalts (Ausgaben von Virgil u. Horaz), Gönner's Biographie u. a. (2 Bde.), und von folgenden löblichen Verlagsbuchhandlungen: K. Aue in Dessau: Lessing's Charakteristik v. Schink, Leibniz von Oberhard u. a.

Th. Benel in Zürich: Ulrich Zwingli von Fröhlich, W. Bader's neue Gedichte u. a.

G. Westermann in Braunschweig: Plutarchi vitae Solonis cet. ed. Westermann; Kottek's Weltgeschichte, 9 Bde., Merlender's Weltgeschichte, Lenz Chronik der Reformation (6 Lieferungen), Sporskil's Heldenduch (3 Bde.); (gegen 30 Bde.)

Herold & Wahlstab in Lüneburg: Mehrere Werke von Irving (Sketch Book, Bracebridge-Hall etc.), Bedekind, Uebersicht der neuesten Weltbegebenheiten a. a.; (über 30 Bde.)

Herold in Hamburg: Kraft, Zeittafeln zur griechischen und römischen Geschichte u. a.

Göpel in Stuttgart: Hellas und Rom (8 Bde.)

Beck & Fränkel in Stuttgart: Gries, Gedichte (2 Bde.); 20 Bde. und Hefte.

Friedlein & Hirsch in Leipzig: Eusebii op. ed. Augustii u. a. (15 Bde.)

Erraud in Neuhaldensleben: Röttger, rationale Naturlehre u. a.

Bödeker in Hamburg: Siemer's Erinnerung an den Brand in Hamburg u. a.

Melchel in Baugen: Dresler über Bencke's Seelenlehre u. a.

Schäfer in Leipzig: Meisterwerke dramatischer Poesie, König Oedipus u. a. v. Marbach.

Dieze in Anklam: Publii Syri sententiae u. a.

Craz & Gerlach in Freiberg: Breithaupt, Beschreibung von Freiberg; Hecht, Mechanik und Geometrie u. a.

Bädeker in Offen: F. A. Wolffs Leben v. Körte u. a.

George in Reichenbach: Novum testam. ed. Kohn u. a.

Rein in Leipzig: Guillaume, praktische Logik a. a. (12 Bde.)

Robert Kitzler in Hamburg: Kopfrechnenbuch u. a.

N. Griefe in Leipzig: Rork, Volk und Reich der Osmanen u. a.

Heinrichshofen in Magdeburg: Gurlitt, Büstenkunde und Schulchriften u. a.

C. Heymann in Berlin: Goltmann's Botanik u. a.

L. Berger in Leipzig: Rauschnit, Geschichte der deutschen Geislichkeit im Mittelalter.

Adolph Müller in Brandenburg: Voltge, Physik u. a.

L. Schmigke in Berlin: Bohte, Geschichte der neuern deutschen Poesie u. a.

Büschler in Elberfeld und Kübler in Göttingen.

Herr Buchhändler Thomas in Leipzig sandte einen Geldbeitrag (1 fl.)

Außerdem sandte Herr Director Kraft aus Hamburg den Ertrag einer Sammlung unter den Scholaren des Johanneums, bestehend in 60 fl. an Gelde und einer Anzahl Bücher, zur Vertheilung an hiesige abgebrannte Schüler; eine ähnliche war durch die Herren Director Poppe und Oberlehrer Reinhard in Frankfurt an der Oder veranstaltet (35 fl.). Endlich sandte Herr Dr. Dietrich, welcher gleich anfangs uns so viel Theilnahme bewiesen, den Ertrag einer Sammlung zum Betrage von 25 fl. 10 Ngr.

Wenn diese Geschenke zahlreich und schätzbare sind, so ist nicht weniger die Art, wie sie gegeben wurden, höchlich zu rühmen. Und gerade diese schöne, theilnehmende Gesinnung ist es besonders, die viel dazu beitrug, und die wir von den allgemeinen Leiden wenigstens mit herabgestimmt waren, wieder mit Regungen eines freieren Lebensgefühls zu erfüllen. In dieser Beziehung hat die an sich großartige Wohlthätigkeit, welche unsere Abgebrannten erfuhren, einen höheren Werth und Segen gehabt, der noch über den unmittelbaren Vortheil hinausreichte. Selbst wer nicht selbst verlor, mußte oft mit inniger Nahrung wahrnehmen, wie es doch noch so viele gute und edle Menschen gibt, deren Mitgefühl den Bedrängten nicht minder erquid, wie die thätige Hülfe ihn erleichtert."

Wenn nun gleich diese Sendungen nicht an das unterzeichnete Comité direct gegangen sind, so gebühren sie doch zu den ausgezeichneten Erweisungen patriotischer Theilnahme, deren wir bei dem unsere Stadt betroffenen großen Brandunglücke und zu erfreuen hatten, und leisten einen nicht unbeträchtlichen Beitrag zur Heilung der dadurch geschlagenen Wunden. Wir halten uns daher verpflichtet, den verehrlichen Buchhandlungen und übrigen Männern, welche sich damit um unser Gymnasium ein bleibendes Verdienst erworben haben, Namens unserer Mitbürger öffentlich die dankbarste Anerkennung zu bezeugen, wobei wir zugleich bemerken, daß für das Einbinden der Bücher die nöthigen Geldmittel verwilligt sind, und daß für angemessene Aufstellung und erleichterte Benutzung derselben umsichtige Sorge getragen wird.

Clausthal, den 2. April 1843.

Das Unterstützungs-Comité.

Gericke, Zimmermann, Dr.

General-Superintendent. Bergrath.

Randohr, Lührs, von Meibom,

Stadtrichter. Pastor. Obersförster.

Hachmeister, Ey,

Senator. Senator.